



Die Bundesregierung unter Bundeskanzler Friedrich Merz hat im letzten Jahr eine Reform des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) angekündigt. Doch jetzt wollen Forschungsministerin Dorothee Bär und Unionsfraktionschef Jens Spahn die gesamte Reform absagen. **Mehr noch, Ministerin Bär behauptet, Studierende seien privilegiert und sollten einfach arbeiten gehen.** Faktenwidrige Beleidigungen statt sinnvoller Politik? Nicht mit uns!

! Versprochen ist versprochen – BAföG jetzt retten! !

Wir fordern:

- Bedarfssätze und Wohnkostenpauschale müssen der Lebensrealität entsprechen – kein BAföG unterhalb der Armutsgrenze!
- Elterneinkommensfreibeträge müssen deutlich erhöht werden.
- Automatische und regelmäßige Anpassung von Bedarfssätzen und Wohnkostenpauschale sowie von Freibeträgen an die Inflationsrate und die Einkommensentwicklung.
- Vollständige Digitalisierung des Antrags-, Bearbeitungs- und Bewilligungsprozesses.
- Drastische Vereinfachung der Anträge und Verlängerung der Bewilligungszeiträume.
- Ausfinanzierung der Studierendenwerke und der BAföG-Ämter.



Petition hier unterzeichnen!



<https://weact.campact.de/petitions/versprochen-ist-versprochen-bafog-jetzt-retten>